

Beilage zu Nr. 49 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **10 (1888)**

Heft 49

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion

2. Wer im wahren Sinne des Wortes gebildet ist, wünscht Sie zu wissen? Gebildet heisst nach unseren Begriffen veredelt. Gebildet heissen wir also denjenigen Menschen, dessen natürliche Anlagen und Fähigkeiten zu harmonischer Entfaltung veredelt wurden.

wie der düstere Nebel auf einer schönen Landschaft. Lassen Sie lieber die Fröhlichkeit Ihrer Kinder Ihren Ernst verklären und veröhnen. Wir sollen ja werden wie die Kinder!

Junggeselle am See. Heirathen oder nicht heirathen, das ist die brennende Frage, wofür ich mir Ihren Rath erbittet, so lautet der Bericht, den Ihr Freund uns zu übermitteln nicht säumte.

Frau A. C. in N. Wenn Sie Ihren jungen Dienstmädchen wahrhaft gucken und zweckmäßiger Besetzung wollen, so abonnieren Sie für dieselben auf „Die Fortbildungsschülerin“, illustriertes Lehrmittel für Mädchen-Fortbildungsschulen, obere Arbeitsschulen, sowie zur privaten Weiterbildung junger Töchter und deren Vorbereitung auf den häuslichen Beruf.

M. A. - G. in S. Sind Sie nun befriedigt? Die Frauen sind geduldriger im Leiden, die Männer verstehen besser auf Erwartetes zu warten.

Frau S. A. in B. Naturfarbene, braunwollene Tricot-Hemden sind für den Winter das zweckmässigste und angenehmste Tragen. Sie sind weich wie Seide, halten warm ohne die Haut zu reizen und sind äusserst leicht zu waschen.

B. 10. Gelangte leider verspätet in unsere Hand. Näheres brieflich.

920-2] Bei reichhaltiger Auswahl in feiner und hochfeiner

Damen-Singe

und aller für eine reich Aussteuer nur wünschbaren Weichwaaren-Confection nebst Bettwaaren liefert das Ausstattungs-Geschäft H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, Zürich, als Spezialität: Kleinfunder-Aussteuern, sowohl komplet alle Bedürfnisse für Neugeborene, in zweckmässigstem Arrangement zusammengefasst, als auch jeder Artikel einzeln, Capots, Häubchen und Kleider etc. bis zum Alter von 4 Jahren. Auswahl und Preise ohne Konkurrenz. Prospekte gratis. — Prima Referenzen.

Weiss ganzjeid. Satin merveilleux von Fr. 2. 30 bis Fr. 12. 25 per Meter — (20 Qual.) — versendet roben- und färdweise portofrei das Fabrik-Depôt G. Henneberg, Zürich. Muster umgehend. [283-11

An Hotels und Private versendet direkt das Waldeden's Fabrik-Depôt von Gehr. Schwab, Kreuzlingen (Thurg.): Waldeden, reinwollen, roth, per Stück Fr. 6. —, feinstwollig, la Dual., 9. 50. Lager in allen Größen von rothen, weissen und bunten Jacquard-Defen. Spezialist: Normal-Defen zu Originalpreisen. Preis-Courants u. Probepaare umgehend franko.

Zu Ausverkauf waschlicher, bedruckter Gafcher-Pouardstoffe a 27 bis 36 Cts. per Elle, nur beste Qualitäten, deren reeller Werth 45 bis 85 Cts. per Elle (Gelegenheitskauf), versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Dettinger & Co., Centralhof, Zürich. [1006-6 P. S. Muster färdmftlicher Gelegenheits-Parthien umgehend franco.

„Brieft an eine junge Freundin“ betitelt sich ein Buch von Marg. Henke (Verlag von Fr. Bartholomäus in Gofurt, Preis Mark 4. 50), welches allen Müttern zum Geschenk für ihre heranwachsenden Töchter auf das Wärmfte empfohlen werden kann. Die Verfasserin besitzt im hohen Grade die Gabe, sich in die Anschauungen eines jungen Mädchens zu versetzen; ihre Brieft haben wahrhaft erzieherischen Werth, sind dabei warmherzig und feinfelnd geschrieben und ist das Lesen derselben eine wahre Herzergaudung.

Loden-Wettermäntel & -Joppen naturwasserdicht, versendet gegen Nachnahme Hermann Scherrer 1958 3 Neuhauserstr. München — St. Gallen z. Kameelhof. Illustr. Preis-Courante gratis und franko.

Gaus-Gymnastik für Mädchen und Frauen. Eine Anleitung zu körperlichen Uebungen für Gesunde und Kranke des weiblichen Geschlechtes. Herausgegeben von G. Angerer in, Dr. med., Stabsarzt a. D., Oberturnwart, und G. Ecker, Oberlehrer der Königl. Turnlehrer-Bildungsanstalt. Mit vielen Holzstichen und einer Figurentafel. Preis Mark 3. —. Verlag Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoep). Berlin, Luisenstrasse 36. Professor Dr. Euler in Berlin beschreibt die Vorzüge dieses Buches u. N. wie folgt: „Bei vollster Sachkenntnis einfache, klare, allgemein verständliche Darstellung, so dass jede Mutter, zumal mit Hilfe der vortrefflichen Abbildungen, die Uebungen mit den Kindern vornehmen, jede Erwachsene, auch die, die in der Jugend nicht geturnt hat, nach den im Buche enthaltenen Uebungen sich körperlich kräftigen, stärken, erfrischen, den möglichen ungunstigen Folgen des Sifglebens, der Tagesbeschäftigung vorbeugen, krankhafte Ercheinungen, soweit dieselben durch das Sifleben bereits hervorgerufen sind, wieder beseitigen oder doch mildern kann. Welche Wirkungen die Uebungen auf den Körper ausüben, wird stets genau angegeben, auch das erhöht den Werth des Buches. Uebungsbeispiele für Gesunde, Uebungsgruppen für Kranke geben an, welche Uebungen und welche Aufeinanderfolge für bestimmte Lebensalter und in bestimmten Fällen zu benutzen sind. Außer den Freitübungen sind Stadiübungen, Uebungen am Reck, mit den Schaukelringen, mit Bällen und dem Lagigadler (den Arm- und Bruststärker aufgenommen.“ Die ganz vorzügliche Ausstattung eignet das Buch auch zu gewif vollkommenen Geschenken.

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diesbezüglich. Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die M. Kälin'sche Buchdruckerei, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren. — Inserat-aufträge — sofern dieselben jeweilen in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Anfragen und Offerten können nur gegen Ein-sendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; mündliche Anskunft dagegen wird gerne gratis ertheilt.

Geübte Kleidermacherin, bereits Unterricht ertheilt, französischer Sprache mächtig, sucht Stelle als Lehrerin in diesem Fache. Gute Empfehlungen. Offerten unter Chiffre H 4667 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich. [998

Eine gebildete Gouvernante

(geborene Engländerin) sucht passende Stellung als Lehrerin ihrer Muttersprache in einem Pensionat, einer Schule oder einer christlichen Familie, wo ihr Gelegenheit geboten würde, sich im Deutschen und Französischen zu vervollkommen. (H 509 Ch) Anskunft ertheilt Frau Zahnarzt Montigel, Chur. [972

Gesucht: 1010] Ein ordentliches, der Schule entlassenes Mädchen zur Stütze der Hausfrau. Gefl. Offerten sub M 1010 befördert die Expedition d. Bl.

Eine leistungsfähige Fabrik (Confection) wünscht mit soliden Leuten behufs Einführung ihrer Fabrikate, bezw. Etablierung in Verbindung zu treten. Nöthiges Betriebskapital 3—5 Mille. Offerten sub Chiffre H 4576 Z an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Zürich. [986

Eine junge Tochter

aus achtbarer Familie, französisch sprechend, geübt in der Damenschneiderei, wünscht Stelle zu einer Herrschaft oder Dame, wo sie nebst dem Nähen noch den Zimmerdienst und das Service besorgen müsste. Auch würde sie zur Aushilfe in einen Laden eintreten. Gute Behandlung wird grossem Lohn vorgezogen. Gefl. Offerten sub E P 987 befördert die Expedition d. Bl. [987

Stelle-Gesuch. 980] Eine intelligente Tochter von 25 Jahren sucht Stelle in einem Bureau oder Laden und erbittet diesbezügliche Offerten unter Chiffre J. B. 980 an die Expedition dieses Blattes.

Eine Tochter aus guter Familie sucht Stelle in einen Laden oder besseres Hotel zum Serviren oder auch als Zimmermädchen. Gefl. Offerten sind unter Chiffre A. H. 984 an die Exp. d. Bl. erbeten. [984

Stelle-Gesuch.

978] Ein noch rüstiges Frauenzimmer, vorgerücktern Alters, wünscht seine vielseitigen Erfahrungen unter bescheidenen Ansprüchen in einem kleinern Hauswesen zu betätigen. Beste Referenzen. Gefällige Offerten unter Chiffre P. 978 befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht für die deutsche Schweiz:

990] Eine gebildete Dame, welche der deutschen und französischen Sprache vollkommen mächtig ist und darin gut unterrichten und korrespondiren kann, ebenso auch einige Kenntnisse in Italienischen besitzt. Monatsgehalt 70—80 Franken, nebst freier Station im Hause. Gefl. Offerten unter Beifügung des Bildungsganges und bisheriger Thätigkeit, nebst Referenzen, befördert sub Chiffre O 84 F die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Cie. in Zürich. (O F 84)

966] Eine jüngere, gebildete Wittwe sucht baldigst eine Stelle als **Gesellschafterin** oder als **Haushälterin**.

Am liebsten zu einer einzelnen Dame. Dieselbe spricht geläufig englisch und deutsch und auch französisch; sie wäre auch geneigt, die Erziehung von ein bis zwei Kindern zu übernehmen. Gefällige Offerten werden unter Chiffre 0 597 Sch an Orell Füssli & Co. in Schaffhausen erbeten. (0 597 Sch)

Hausverdienst!

976] Eine **Strickmaschine**, noch beinahe neu, verkauft zu ausserordentlich billigem Preis
Eugen Schneider,
Tuch- und Bettwarenhandlung,
Rorbas, Kt. Zürich.

Eine kleine Schrift über den **Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen** versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Carolina Fischer**, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [1000

Konkurrenz unmöglich!

903] Zu nur **Fr. 2. 80** per Meter empfehle als **Spezialität** in schwarzen **Seidenstoffen: Satin merveilleux**, 52 cm breit, als sehr geeignet für Roben etc. (Man verlange Muster und vergleiche solche mit denjenigen der Konkurrenz.) Ferner ganz **seidene Schürzen** in den modernsten Genres, feinst mit seidenen Spitzen garnirt, à Fr. 4. 20 und Fr. 4. 75. **Foulards**, bei Abnahme von 1/2 Dutzend zu Engros-Preisen, empfiehlt
Ad. Geiger-Wülser,
Schwanengasse, Zürich.

Frauen-Arbeitsschule Bern.

996] Beginn der neuen Kurse **Montag** den 7. Januar 1889 in folgenden Fächern:
a) **Weiss- und Maschinennähen**
b) **Kleidermachen**
c) **Weiss- und Buntsticken** } mit Zeichnen.
Soweit thunlich, werden für diese Kurse auch **Halbtags-Schülerinnen** angenommen. — Für Auskunft und Anmeldungen wende man sich gefälligst an das **Sekretariat**, Nägelgasse 1, Bern.
Der Vorstand des Gemeinnützigen Vereins der Stadt Bern.

Bildungskurs für Kindergärtnerinnen.

842] Der **Kindergarten-Verein der Stadt Zürich** beabsichtigt, insofern sich eine genügende Anzahl von Theilnehmerinnen anmeldet, mit Beginn des nächsten Schuljahres (Frühjahr 1889) einen Kurs für angehende Kindergärtnerinnen zu veranstalten. (O F 9442)
Schriftliche Anmeldungen sind bis **31. Dezember 1888** an Herrn Lehrer **Wegmann** in **Zürich** einzureichen, welcher auf Verlangen Prospekte versendet und jede wünschbare Auskunft ertheilt.
Zürich, im September 1888. Die Kindergarten-Kommission.

Wichtig für Mütter!

Eine sorgfältige und rationelle Pflege der Haut bei Kindern kann nicht genug empfohlen werden.
1009] Zur Vermeidung von Hautkrankheiten eignen sich besonders die von der Firma **Rudolf Ringier, Sohn in Lenzburg** unlängst eingeführten, bereits zur Beliebtheit gewordenen, mit **Lanolin** (D. R. P. Nr. 22,516) **doppelt überfetteten medicinisch-pharmaceutischen Seifen**, dargestellt nach einem ganz neuen, auf **wissenschaftlichen Prinzipien beruhenden Verfahren** und von **ärztlichen Autoritäten geprüft und empfohlen**.
Spezielle Kinderseifen sind die **Basisseife** (parfümirt oder unparfümirt) und die **Marmorseife**. (O 265 Lb)
In diversen Varietäten in den Apotheken zu haben. Preis-Courante gratis u. franko.

Fritsch's Haar-Regenerator

gibt grauen Haaren ihre ursprüngliche Farbe und Jugendfrische wieder, ist absolut **unschädlich**, verhindert das Ausfallen der Haare, ersetzt jedes andere Färbemittel vollständig u. kostet nur **Fr. 2. 50**, statt Fr. 4 und Fr. 8. — Man verlange auf den Flacons die Worte: **A. Fritsch**. — Zu haben bei **Fr. Hunziker**, Coiffeur, Kornhausstrasse 6, **St. Gallen**. (H 2482 Q) [628

Woldecken.

Woldecken, „nur in ganz vorzüglicher, feiner und hochfeiner Qualität“, weiss grau, roth und vielfarbig, von der Fabrik **kleiner, unbedeutender Flecken wegen anstrahlt**, dennoch aber für Geschenke und Aussteuern passend, verkauft als **Ausschuss** in allen Grössen von Fr. 8—23 statt Fr. 12—42. [96
Bahnhofstr. 35 **H. Brupbacher, Zürich** Bahnhofstr. 35.

Phönix-Pomade

für Haar- und Bartwuchs

von Professor **H. E. Schneider**, M. T. A. M., nach wissenschaftlich. Erfahrungen u. Beobachtungen aus besten Präparaten hergestellt, durch viele Autoritäten des In- u. Auslandes anerkannt, fördert unter Garantie bei Damen u. Herren, ob alt od. jung, in kurzer Zeit einen üppigen, schönen Haarwuchs u. schützt vor Schuppenbildung, Ausgehen u. Spalten der Haare, frühzeitigem Ergrauen, wie auch vor Kahlköpfigkeit etc. Wer sich die natürliche Zierde eines schönen Haars bis in das späteste Alter erhalten will, gebrauche allein die **Phönix-Pomade**, welche sich durch feinen Geruch wie Billigkeit vor allen ähnlichen Fabrikaten auszeichnet. Postversandt gegen vorherige Einsendung des Betrages od. Nachnahme nach der ganzen Welt. — Preis pro Büchse Mk. 1.— und Mk. 2.— — Wiederverkäufer werden gesucht.
Gehr. Hoppe, Berlin SW.

Schutzmarke. **Charlotten-Str. 22a**, nahe der Leipziger Strasse. Schutzmarke.
Medizinisch-chemisches Laboratorium und Drogenhandlung.

General-Dépôt für die Schweiz: [716
Eduard Wirz in **Basel**, Gartenstrasse 66.

Die hygieinisch berühmten und von den Aerzten sehr empfohlenen [390
Gesundheitscrepp-Unterkleider
liefert zu billigen Preisen in allen Qualitäten — auf Wunsch nach Maass —
Die Crepp-Fabrik von **Oskar Schmitter, Rothrist** (Aargau).

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse)

915] In allen Apotheken zu haben. (H 4960 J)

Nouveautés. L. Schweitzer, St. Gallen. Confections.

Magazin für Damen- und Kinder-Garderobe.
Grosses Lager in Stoffen u. Garnituren jeder Art. Confections: Morgenkleider. Jupons. Tricot-Tailen. Echarpes. Corsets. Tournures.
Stets Eingang aller Neuheiten von Stoffen und Confections. [398
Anfertigung nach Mass unter Garantie eines modernen, passenden Schnittes.

Spezial-Adressen-Anzeiger

Monat — Abonnements-Inserate 1888. — Dezember

Lemm-Marty, St. Gallen, Lager in fertigen **Eisen-, Messing- und Stahlwaaren, Seilwaaren**. Grösste Auswahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und 1 **Beschlägen für Laubsäge-Arbeiten**.

Boos-Jegher, Zürich-Neumünster, 2 Kunst- und Frauenarbeit-Schule **Praktische Töchterbildungs-Anstalt**.

3 **Ausstatter-Magazin** und eigene Schreiner- und Tapezierwerkstätte **E. Zahner-Wick, Marktg. 16, St. Gallen**.

4 **Atelier und Lehrinstitut für Damenschneiderei** Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

6 **Spezialitäten für Volks-, Massen- und Kranken-Ernährung** **Julius Maggi & Co. Kempthal** (Kanton Zürich).

14 **Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei**

10 **C. A. Geipel in Basel** Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten.

C. Sprecher, z. Schössli, St. Gallen 10 Eisenwaarenhandlung en gros et en détail **Spezialität in Laubsäge-Artikel**. (Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

J. Albertini, Weinhandlg., Ragaz. Spezialität in **Veltliner-Weinen**, auch für Kranke.
Garantirt reingehaltene Naturweine. — Beste Referenzen. — 17

Töchter-Institut, Frauenarbeits- & Haushaltungsschule „Haltli“ in Mollis (Glarus). Wissenschaftliche und praktische Ausbildung in allen weiblichen Handarbeiten 11 und Haushaltungsgeschäften.
Vorsteherin: **Fr. Beglinger**.

Victoria- und Union-Strickmaschinen. Neueste beste Konstruktion. — Gründlicher Unterricht. — Spezialität in Garnen 7 für Strickmaschinen
J. Nötzli-Signer, Höngg b. Zürich.

Fischhandlung, gros & détail **Gebrüder Läubli, Ermatingen, Bodensee**. Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämtliche Bodenseefische frisch und billigst.

— **Marien-Stift**. — Töchter-Institut u. höhere Töcherschule. 12 **Chur — Planaterra**.

— **Baulehrkasten**. — Neueste Spezialität. — **Atelier St. Gallen**. Referenzen und Preiscurant durch 13 **Kälin, Architekt**.

9 **Schulbuchhandlung Antenen, Bern**. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Malutensilien, Bureauartikel. Katalog gratis.

G. Winkler & Cie., Russikon (Kanton Zürich) 15 Fabrik von Kraft-Essenz und Eisen-Essenz. Versandt durch die ganze Schweiz franco.

Hôtel & Pension Reber 16 **Locarno am Langensee** (Tessin). Bestempfohlenes Haus für Reisende von und nach dem Süden. Schöne Lage am See. Wirth: **Deutsch-Schweizer**. Billige Preise.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt **C. Werner, Rorschach** 5 Wäscherei und Färberei **von Damen- und Herren-Garderobe**.

Die Parqueterie von E. Penninger Wädenswil empfiehlt sich zur Erstellung aller möglichen **Parquets** unter Zusicherung prompt- 18 ter und billiger Bedienung.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kann sich jederzeit abonniren auf sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen zu richten.
Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billige Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.
Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Zeitung“ und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete abonnir hiermit auf monatliche
Einrückung des beigefügten Inhaltes im **Spezial-Adressen-Anzeiger** der
„Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: